Evangelische Kirchgemeinde · 9410 Heiden

Beschlussprotokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 27.04.2025

Ort: Evangelische Kirche Heiden

Zeit: 10:45 Uhr bis 12:00 Uhr

Sitzungsleitung: Simone Kolb, Präsidentin

Die Kirchgemeindepräsidentin Simone Kolb begrüsst die Anwesenden und bedankt sich für das Erscheinen. Für die Jahresversammlung hat sich das Mitglied der Kirchenvorsteherschaft Robert Notter entschuldigt. Die Geschäftsprüfungskommission wird vertreten durch Romy Gerber und Sara Kobelt.

Traktanden

1. Wahl der Stimmenzähler / Stimmenzählerinnen

Vorgeschlagen und einstimmig gewählt werden:
- Ursula Hauser, Heiden
- Martin Engler, Heiden

Anwesend sind 52 Stimmberechtigte. Das absolute Mehr beträgt somit 27 Stimmen.

2. Erläuterungen zu den Berichten

Simone Kolb weist auf die verschiedenen Berichte im Edikt hin und bedankt sich bei allen Schreibenden für das Verfassen. Gemäss Reglement ist keine Genehmigung des Jahresberichtes erforderlich.
Es gibt keine Fragen oder Wortmeldungen.

3. Jahresrechnung 2024

Die Finanzverantwortliche Gabriela Droll verweist auf die Details der Jahresrechnung (Edikt Seiten 16 – 31) sowie auf ihren Bericht (Edikt Seiten 16 – 17). Die Jahresrechnung 2024 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 27'720. Budgetiert wurde ein Aufwandüberschuss von CHF 28’200. Die Themen Photovoltaikanlage, Abschreibungen und Fondsentnahmen wurden im Detail angesprochen. Wobei der Steuerertrag mehrerer Jahre mit Hilfe eines Balkendiagramms und einer Veranlagungsstatistik dargestellt wurde.
Die Anwesenden haben keine Fragen.

Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission

Die Präsidentin der Geschäftsprüfungskommission Romy Gerber verweist auf den Bericht (Edikt Seite 32) und stellt folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2024 der Kirchgemeinde Heiden, welche mit einem Einnahmenüberschuss von CHF 27'720.08 abschliesst, sei zu genehmigen.
2. Dem Vorstand sei Entlastung zu erteilen.

E: Die Jahresrechnung 2024 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 27'720.08 wird einstimmig angenommen und dem Vorstand Entlastung erteilt (Anträge 1 und 2).

4. Antrag der Kirchenvorsteherschaft über die Verbuchung des Gewinnes 2024 von CHF 27'720.08

Der Gewinn 2024 von CHF 27'720.08 soll als Vortrag auf die neue Rechnung «Konto 2900 Vor- und Rückschläge» gebucht werden.

E: Der Antrag für die Verbuchung des Gewinnes 2024 wird einstimmig genehmigt.

5. Budget 2025 mit 0,6 Einheiten Kirchensteuer

Gabriela Droll verweist auf die Details zum Budget (Edikt Seiten 20 – 26) sowie auf ihren Bericht (Edikt Seiten 18 – 19). Das vorliegende Budget 2025 rechnet mit einem Ertragsüberschuss von CHF 9'000 bei einem Ertrag von CHF 709'400 und einem Aufwand von CHF 700'400. Der Personalaufwand, diverse Liegenschaftsposten sowie Fondsentnahmen wurden thematisiert und ein Finanzplan aufgelegt.
Die Anwesenden haben keine Fragen.

E: Das Budget 2025, basierend auf einem Steuersatz von 0,6 Einheiten, wird einstimmig genehmigt.

6. Zu viert in die Zukunft?
Antrag hinsichtlich weiterer Verhandlungen

Die Kirchenvorsteherschaft beantragt, den Auftrag zu erhalten, mit den evangelischen Kirchgemeinden Wolfhalden, Reute-Oberegg und Walzenhausen hinsichtlich eines Zusammenschlusses Verhandlungen aufzunehmen. Die Präsidentin erläutert die Gründe und spricht auch Herausforderungen sowie wichtige Eckpunkte an.
Eine Anwesende möchte wissen, ob die Kirchgemeinde Lutzenberg ebenfalls angefragt wurde. Hajes Wagner erklärt, dass sich Lutzenberg bereits mit der Rheintaler Gemeinde Thal zusammengeschlossen hat. Auf die Frage eines Kirchgemeindemitglieds werden die Steuerfüsse der involvierten drei Vorderländer Kirchgemeinden mitgeteilt. Jemand äussert sich skeptisch zum geplanten Zusammenarbeitsprozess und bemängelt den fehlenden Mehrwert. Die Präsidentin bestätigt die zu erwartende Mehrarbeit, weist aber auf die Nutzung von Synergien und auf die Bedeutung der Solidarität mit den umliegenden Gemeinden, auf die Chancen für die Region, hin.
Hajes Wagner äussert sich, wie er die Zusammenarbeit erlebt und was seine Gedanken zum Antrag sind. Er plädiert dafür, die Verhandlungen weiterzuführen und dem Antrag zuzustimmen. Dies wird auch von weiteren Kirchgemeindemitgliedern empfohlen.

E: Der Antrag der Kirchenvorsteherschaft wird mit 51 zu 0 Stimmen bei 1 Enthaltung angenommen.

7. Verschiedenes und Umfrage

Die Präsidentin kündigt den Besuch des Gottesdienstes vom 29.06.2025 auf der Schwägalp an. Die Kirchgemeinde Heiden nimmt an der von Martina Tapernoux geleiteten Feier teil.

Ein Kirchgemeindemitglied äussert die Idee, zukünftig Fahrgelegenheiten zu Veranstaltungen und Gottesdienstbesuchen ausserhalb Heiden zu organisieren.

Hajes Wagner bedankt sich für die Bereitschaft der Behörden zu erheblicher Mehrarbeit im Zusammenhang mit den Zusammenschluss-Verhandlungen.

Die Präsidentin dankt den Kirchgemeindemitgliedern für das Erscheinen und lädt herzlich zum anschliessenden gemeinsamen Mittagessen im Kirchgemeindehaus ein.

Heiden, den 30. April 2025

Die Präsidentin

Simone Kolb

Die Aktuarin

Sonja Binder

Die Stimmenzählerin

Ursula Hauser

Der Stimmenzähler

Martin Engler